

STREET ART VOM FEINSTEN

Viele Fussgängerunterführungen zeigen dasselbe Bild – düster, schmutzelig und mit Schmierereien verunstaltet. Aber mancherorts wurden solche öffentlichen Räume belebt und zwar mit «Street Art». So auch geschehen in Dornach in der Fussgängerunterführung zum neuen Theaterhaus und zur Tourismus-Infostelle auf der Ostseite des Bahnhofs. Im Auftrag von Tourismus Schwarzbubenland konnten zwei Basler Künstler ihre Gestaltungs-idee mit bewegten Motiven in Orange und Türkis realisieren. Ihre Handschrift führt über unsere Farben. Wo eben noch Grau in Grau überging, begrüssen uns heute farbenfrohe Flächen, die zudem noch eine Geschichte erzählen.

von Jolanda Anderegg / Farbberatung Bosshard + Co. AG, im Gespräch mit Raphael Roth & Daniél Zeltner, Basel

WAS BEZWECKT STREET ART?

Ziel und Vorteil solcher Gestaltungen im öffentlichen Raum sind neben der Belebung der grauen Flächen auch das Vermeiden von Verschandlungen. Schlussendlich eine Win-Win-Situation für alle.

WER WAR INITIANT DIESES PROJEKTS?

Angekurbelt wurde das Ganze von Frau Gelgia Herzog, der Geschäftsleiterin Forum Schwarzbubenland. Mit der Gestaltung soll einerseits der Tourismus der Region gefördert werden, andererseits soll sie auch der Wegweiser hin zur Tourismus-Infostelle sein. Die Besucher des Neuen Theaters, in dem sich auch die Tourismus-Infostelle befindet, werden durch die Gestaltung dieses Durchgangs für den Tourismus und die Region sensibilisiert.

WEGWEISER, BALLON, GOETHEANUM, AUSSICHTS-TURM, WANDERER, VELOFAHRER UND EINE KUH. FÜR WAS STEHEN DIESE MOTIVE?

Das Forum Schwarzbubenland Tourismus wirbt für Wandern, Klettern, Radtouren und andere Aktivitäten, die für die Region bekannt sind. Die Gestaltung zeigt Motive und Aushängeschilder des Tourismus in der Region Schwarzbubenland, verpackt in eine minimalisierte, bewegte Landschaft.



Der Dom von Arlesheim



DIE FARBEN ORANGE UND TÜRKIS DEUTEN ZWEI UNTERSCHIEDLICHE RICHTUNGEN AN. WIESO?

Die Farben sind inspiriert von den Wappenfarben der Gemeinden Arlesheim und Dornach und der Kantone Solothurn und Baselland. Die komplementäre Wechselwirkung der beiden Farben wirkt auf der einen Seite beruhigend, auf der anderen Seite eher antreibend. Deshalb ist es beim Passieren der Unterführung spannend zu sehen, was als nächstes kommt.



Tourismus Region Schwarzbubenland

WIE HOCH WAREN IHRE KÜNSTLERISCHEN FREIHEITEN?

Wir hatten grossen Freiraum, das gesetzte Thema gestalterisch und farblich umzusetzen.

HABEN SIE MIT TOSACRYL AQUA-1K-EMAILLE SCHON ANDERE STREET ART OBJEKTE GESTALTET?

Nein, es war das erste Mal. Wir sind sehr zufrieden mit der Qualität. Bei weiteren Projekten werden wir gerne wieder damit arbeiten.



UND WIE WURDEN SIE DARAUF AUFMERKSAM?

In der Verkaufsstelle Birsfelden wurden wir schon für viele unserer Projekte beraten. Für dieses Vorhaben wurde uns Tosacryl Aqua-1K-Emaille empfohlen – ein wasserverdünnbarer, abriebfester und witterungsbeständiger Anstrichstoff für Wand- und Bodenflächen im Innen- und Aussenbereich, der auch bei tiefen Temperaturen elastisch bleibt.



WAS GLAUBEN SIE, WERDEN SICH AUF DIESEN FLÄCHEN AUCH SPRAYER AUSTOBEN?

Dies ist leider schon geschehen. Eine Option wäre es, die Flächen mit einem Anti-Graffiti-Produkt zu überarbeiten. In Bezug auf die Farbechtheit raten wir unseren Kunden auch zu einer Schutzlackierung nach Beendigung der Gestaltung. Was in den meisten Fällen auch gemacht wird.

WELCHE UNTERFÜHRUNG STEHT DENN NUN ALS NÄCHSTES AN?

Zurzeit ist keine in Planung. Gerne nehmen wir aber Anfragen und Aufträge für Projekte entgegen. Triste Wandflächen zu bemalen und umzugestalten sind unsere Passion.

So mancher Ort und Raum kann noch zu neuem Leben erweckt werden, damit unser Alltag noch bunter wird.



Projekt:

«Fussgängerunterführung»
Dornach/Arlesheim

Auftraggeber
Tourismus Schwarzbubenland
4143 Dornach

Konzept/Gestaltung
Daniel Zeltner & Raphael Roth
in Zusammenarbeit mit
Artstäbli Basel

Produkte
ExpoSil Mineralgrund LF
Tosacryl Aqua-1K-Emaille